

Presse

München
24.11.2004

Presseinformation

Afrika – voller Farben

Das Internetportal AfroPort sammelt Informationen, Termine, Adressen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum und gibt Tipps – damit Sie mehr sehen, hören, erleben, kommunizieren, verstehen ...

Afrika – das ist heute unumstritten das Land unser Vorfahren. Die Malereien am Bandberg, im Tassili-Gebirge und die Funde in Ostafrika zeugen davon. Es ist das Land der grandiosen Natur, herrlicher Landschaften, der größten wie der ältesten Wüste der Welt und des undurchdringbaren Dschungels. Ein Kontinent im Umbruch – mit einer atemberaubenden Modernität auf dem nicht mehr planbare Megacitys entstehen.

Aus Afrika kommen die stampfenden Rhythmen der Trommeln und Rasseln – archaisch und doch, für den Ungeübten unspielbar. Aus Afrika kommen die feinen Töne der Kora, des Balafons und die polyfonen Gesänge der Pygmäen, die schon die Pharaonen so liebten, dass sie die kleinen Menschen als „Gottestänzer“ verehrten. Es mutet urkomisch an, sie nur mit Baströckchen bekleidet auf der Bühne des Prinzregententheaters in München zu sehen. Wen aber das Mosaik ihrer polyrhythmischen Stimmen zu Tränen rührt, versteht diese Nebensache. Ein Glück, es erlebt zu haben. Ähnlich beeindruckten Les Tambours du Brazza mit virtuos getanzten Trommelstürmen, der über 70jährige Boubacar Traore – liebevoll auch Karkar genannt. Sein Mali-Blues zeigt die wirklichen Wurzeln dieses Genres. Oder „African Footprint“: Mit ihrer grandiosen Show vom Anfang der Welt bis zum Ende der Apartheidpolitik und den überraschenden Entwicklungen im neuen Südafrika begeistern sie gegenwärtig das Publikum vieler Städte in Deutschland.

Und da wäre noch die Lehmarchitektur Westafrikas, die Felsenkirchen Äthiopiens, die großartigen Fähigkeiten der traditionellen Baumeister, Schnitzer, Töpfer, Färber, Weber und Schneider. Und da kommen sie auch schon ganz postmodern. Gekommen zeigen uns Oumou Sy aus Dakar, Imane Ayissi aus Paris oder die junge Designerin Mariama Kateh aus Berlin ihre Werke in professionellen Shows.

Natürlich gibt es in Afrika auch die drei „K“ – Krieg, Krankheit, Katastrophen. Davon hören wir ausreichend in den täglichen Nachrichten. Doch Afrika ist der zweitgrößte Kontinent – größer und farbiger als wir es uns vorstellen können und viel mehr davon als wir glauben ist bereits hier in Europa: in Museen, Galerien, Zentren, Vereinen. Das afrikanische Wissen wird gelehrt, diskutiert, eingeübt - an Schulen, Instituten, in Kursen, Workshops und Studien. Vieles davon kommt auf unzähligen Afrika-Festival zusammen.

Wo? Wann? Das war bisher die Frage.

AfroPort - das deutschsprachige Afrikaportal für Kunst, Kultur und Business im Internet, fasst verschiedene Angebote regionaler Veranstalter zusammen, ergänzt diese durch eigene Daten und schafft einen **großen Informationspool** rund um das Thema. Auf über 50 dynamischen Seiten werden **Themen um die afrikanische Kunst und Kultur sowie Kontakt- und Geschäftsmöglichkeiten** dargestellt. Neben Seiten für spezialisierte **Museen und Galerien** für afrikanische Kunst gibt es solche für **Afrika-Shops** mit einem breiten Sortiment von Lebensmitteln bis Kunsthandwerk, **afrikanische Restaurants** mit authentischer Atmosphäre und überraschenden Gerichten – bestimmt auch in Ihrer Nähe. **Schulen, Universitäten, Institute, Lehrer, Dozenten** warten ebenso wie **Infoseiten und Glossar** auf Wissbegierige in Sachen Afrika. Zahlreiche Vereine und Organisationen vor Ort sind offen für motivierte Afrika-Fans – egal ob in München, Berlin, Dresden, Hamburg, Wien, Zürich oder Kleinau.

2004 gab es über **50 verschiedene Festivals** im deutschen Sprachraum. Darunter so bekannte wie das 16. Africa Festival Würzburg und das 15. Afro-Pfingsten Festival Winterthur, aber auch ganz neue: Zum ersten Mal dabei war 2004 München mit seinen Afrika-Tagen auf der Theresienwiese (11.06.04 bis 13.06.04). ALAFIA 2004 – das Afrikafest in Hamburg fand zum 2. mal statt (27.08.04 bis 05.09.04).

In **AfroPort** finden Sie die **Tour-Daten der großen Musiker** ebenso wie die regionaler Gruppen, **großartige Afrika-Ausstellungen** wie die „Afrika Remix“ in Düsseldorf, zahlreiche **Vorträge, Workshops und Kurse für afrikanisches Tanzen und Trommeln**.

Wer den persönlichen Kontakt oder Austausch, eine Bereicherung für seine Feier, einen Referenten für spezielle Vorträge oder Geschäftskontakte nach Afrika sucht, findet hier **Musiker, Tänzer, Bands und Chöre, Künstler, Fotografen, Dozenten, Autoren und Übersetzer, Wissenschaftler und Experten, Firmen, Dienstleister und jede Menge Business-Infos**.

Zur Verfügung stehen auch eine große Auswahl der besten **Bücher, CDs und Filme zum Thema Afrika** sowie spezialisierte **Online-Shops**, die das Gewünschte direkt nach Hause liefern. Und um schließlich Land und Leute noch näher kennen zu lernen, gibt es **afrikanische Portraits** mit überraschenden Geschichten und die **Spezialisten für individuelle Afrikareisen**, große **Reiseveranstalter** und vieles, vieles mehr.

So wird **AfroPort** eine Begegnungsstätte für Menschen unterschiedlicher Herkunft - interessierte Deutsche sind hier genauso vertreten wie Menschen afrikanischer Herkunft.

Realisiert wurde **AfroPort** von einer **Münchener Internet-Agentur**. Nach der überraschenden Resonanz auf den Vorläufer „Afrika-in-Bayern“ fasste die Agentur Mut zu größerem. Jetzt ermöglicht moderne Technik (Datenbank, dynamische Seiten, Benutzerregistrierung) das Aufnehmen von Informationen durch viele engagierte Nutzer vor Ort. Bereits **über 400 Leser täglich** verzeichnet das Portal im November 2004. Im gesamten Monat werden sie dabei **über 30.000 Seiten** abrufen. Finanziert wird das alles durch kostenpflichtig geschaltete **Werbung von Anbietern in allen Bereichen und in allen Regionen**.

AfroPort – das ist eine Website für eine Gemeinschaft von Menschen mit besonderem Interesse am afrikanischen Kontinent - **entgegen so vielen Vorurteilen für die Vielfalt, die Lebenslust, die Freude und die Farben**, die hier zu Hause sind.



BARBARA SCHIRPKE
FRESENIUSSTR. 24
81247 MÜNCHEN

FDN
089 / 811 94 15
0171 / 27 63 84 9

FAX
089 / 811 06 83

EMAIL
INFO@AGENTUR-ARAART.DE
INFO@AFROPORT.DE

W3
WWW.AGENTUR-ARAART.DE
WWW.AFROPORT.DE

AGENTUR ARAART □ FRESENIUSSTR. 24 □ 81247 MÜNCHEN

Publisher:

Agentur AraArt
WebDesign & OnlineServices
Barbara Schirpke
Freseniusstr. 24
81247 München
fon 089 - 811 94 15
fax 089 - 811 06 83
mobil 0171 - 27 64 839
eMail info@agentur-araart.de
w3 www.agentur-araart.de

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auf diese Website hinweisen.
Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

B. Schirpke